



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Modernisierung des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG) im Kontext digitaler Weiterbildungs-, Beratungs- und Online- Lernangebote

Aktuell seit 30.06.2026 13:55:05

### Angegeben von:

Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie (DGSF) (R003598)  
am 30.06.2026

### Beschreibung:

Die DGSF setzt sich für eine Reform des Fernunterrichtsschutzgesetzes ein, um Rechtssicherheit für praxisorientierte Weiterbildungsformate zu schaffen. Ziel ist insbesondere eine klare gesetzliche Definition der Merkmale „räumliche Trennung“ und „Überwachung des Lernerfolgs“, eine eindeutige Abgrenzung zwischen Unterricht und klient\*innenbezogenen Leistungen (Beratung, Therapie), eine rechtssichere Regelung digitaler und hybrider Weiterbildungsformate sowie eine grundsätzliche Überprüfung der Notwendigkeit und Ausgestaltung des FernUSG vor dem Hintergrund aktueller Bildungs- und Digitalisierungsformen.

### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#)

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

[FernUSG \[alle RV hierzu\]](#)

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2606290160 (PDF - 1 Seite)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 03.12.2025 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
(BMBFSF) [alle SG dorthin]